

138/10-12

So bliben ich Jmm schuldig über die nachfolgende Summa so ich Für Jn daheimen bezalen soll, am hauptguott

Namblichen ... [500] gl.

Zuger währung

darvon Falt der erste Zinss uff Martinj diss Jaars

Volgett wass ich Fur Jacoben daheimen bezalen soll so Jhmm verrech- nett unnd abzogen worden.

Erstlichen ... [225] gl.

dess [Rudolf?] hotzen [=Hotz, von Baar] selligen Er- ben diss alles ohne Zinss Mehr ...

[500] gl.

*auch bemelten erben von Michell **Nussbaumers** [von Aegeri] wegen auch ohne Zinss dann er nitt mehr ver- sprochen.*

Jtem dem [Fridolin?] Büttler [=Bütler, von Cham] von sines Schwächers wegen ...

[30] gl."

"[gez.] Jacob Sultzer"

1) s. etwa Zurlaubiana AH 114/101

Wohl aus dem Besitze des Zuger Stadt- und Amtrats, dem Gardehptm. **Konrad III.** Zurlauben - AH 138, 47-48 - Blatt 47^v und 48 leer

11

[1707 Juli]

NOTIZEN [VOM TAGSATZUNGSGESANDTEN VON STADT UND AMT ZUG, BEAT JAKOB II. ZURLAUBEN, ZU DER AM 3. JULI 1707 IN BADEN BE- GONNENEN JAHRRECHNUNG]

EA VI 2, 1383 (Nr. 635) sowie Zurlaubiana AH 141/117, die Instruktion von Stadt und Amt Zug

Da der grösste Teil der uns hier vorliegenden Notizen mit Bleistift geschrieben und von Zurlauben später selbst wieder durchgestrichen wurde, zudem ganze Seiten kaum mehr lesbar sind, muss auf eine Tran- skription verzichtet werden.

AH 138, 49-87

12

1635 Juni 29., Luzern

A

SCHREIBEN VOM [LUZERNER RATSHERRN UND LANDVOGT DER FREIEN ÄM- TER], JAKOB BIRCHER, AN [ALT] AMMANN [UND DERZEITIGEN STADT- UND AMTRAT] BEAT II. ZURLAUBEN, ZUG

"dass Herrn Schryben han ich Zuo recht wol empfangen und darus ver-